

1455 April 29, (Brixen).

Nr. 4327

(NvK) belehnt Niclas Erlacher¹), burger zu Brawnneckg, *auch anstatt* Friderichen Pfaffenberger²), burgers zu Brichsen, *und dessen Sohn* Niclasen³), *mit mehreren genau beschriebenen Zehnten zu* Reyschon (*Reischach bei Bruneck*) *und zu* Reyprechtingen (*Reiperting bei Bruneck*), *welche dieser von seiner verstorbenen Mutter* Magdalenen, *der Frau des besagten Friedrich, geerbt hatte und welche bislang geurlaubt waren. Die Lehen waren ehemals von* Hannser Gerloch von Pilgretz⁴) *gekauft worden.*

Kopie (gleichzeitig): BOZEN, StA, BA, BL I f. 308^{rv}; 469^v.

¹) Niklas Erlacher, Bürger zu Bruneck; s. Kustatscher, Städte II, Beilage-CD, (645, BÜBk). Zu seinem Verwandten Erasmus Erlacher s.o. Nr. 4110.

²) Friedrich Pfaffenberger (Pfeffenberger), Bürger zu Brixen; s. Flachenecker, Geistlicher Stadtherr 107; Kustatscher, Städte II, Beilage-CD, (6023, BÜBx).

³) Niklas Pfaffenberger, Bürger zu Brixen, 1455/56 an der Wiener Universität immatrikuliert; s. W. Szaivert, Die Matrikel der Universität Wien II, Graz 1967, 37.

⁴) S.o. Nr. 4244.